



MitteilungsBLATT

Marktgemeindeamt Ternberg

Amtliche Mitteilung
Ternberg, 4. Juni 2014
Folge 374/4

Zugestellt durch Post.at



Öffentliche Gemeindeversammlung

Donnerstag, 26. Juni 2014

20:00 Uhr - Kultursaal Neue Mittelschule



Foto: Gemeinde

Vorstellung aktueller Gemeindethemen und anschließende Diskussion mit Gemeindevertretern

Aus dem Inhalt:

| | | | |
|-------------------------------------------------|----|--------------------------------------------------|---------|
| Naturkundliche Wanderungen an der Enns | 3 | Reinigungskraft / Aushilfen Freibad gesucht | 10 |
| Leinen- und Maulkorbpflicht | 3 | Personenstandsänderungen | 11 |
| Das „Grande Finale“ | 4 | Müllabfuhrtermine | 11 |
| Aktuelle Kanalbaumaßnahmen | 6 | Ärztendienst | 12 |
| Instandhaltungsmaßnahmen Güterwege | 7 | Psychosozialer Notdienst | 12 |
| Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe | 8 | KinderUniEnnstal 2014..... | 13 |
| Mögliche Gefahren mit PV-Anlagen | 8 | Online zur Lehrabschlussprüfung..... | 13 |
| Hauptfeststellung Einheitswerte 2014 | 10 | Veranstaltungen | 14 - 15 |



Vorwort des Bürgermeisters Leopold Steindler

Liebe Ternbergerinnen und Ternberger, liebe Ternberger Jugend!



Am Freitag, dem 30. Mai, war über Auftrag des Ministeriums für Inneres nun leider endgültig der letzte Tag

des **Polizeipostens Ternberg**. Alle Bemühungen für eine Erhaltung unseres Polizeipostens stießen bei der Frau Ministerin auf taube Ohren.

Von der Polizeidirektion des Landes Oberösterreich und vom zuständigen Ministerium wurde die Möglichkeit geboten, in den von den Postenschließungen betroffenen Gemeinden einen Polizeistützpunkt einzurichten. Dies wurde im Gemeinderat am 08. 05. besprochen.

Was ist ein Polizeistützpunkt?

- Das Schild „Polizei“ bleibt im Ort erhalten.
- Ein Raum im Gemeindeamt soll adaptiert werden, welcher 24 Stunden für die Exekutivbeamten zugänglich sein muss.
- Ebenfalls muss eine Sprechanlage an der Gemeinde angebracht werden, die es dem Bürger ermöglicht, eine Sprechverbindung mit der Leitstelle - in unserem Fall Garsten - aufzubauen.
- Der Stützpunkt ist nicht ständig besetzt, sondern wird von der Polizei nur zeitweise für Amtshandlungen genutzt werden.
- Kosten, die für die Adaptierung und die Raumerhaltung entstehen, sowie die Betriebskosten sind von der Gemeinde zu tragen.

In den Vorgesprächen mit Verantwortlichen des Polizeikommandos wurde sehr klar zum Ausdruck gebracht, dass diese Art von Stützpunkten, dort wo sie eingerichtet sind, praktisch nicht genutzt werden.

Der Gemeinderat sprach sich mit 19 Stimmen gegen eine Einrichtung eines solchen Polizeistützpunktes aus.

Ein sehr wichtiges und zukunftsweisendes Projekt für Ternberg ist die **weitere Vorgehensweise beim Glockersteg**.

Am 08. Mai wurde das Projekt, welches in Zusammenarbeit mit der ÖBB abgewickelt werden soll, im Gemeinderat besprochen. Vorgesehen ist der Bau einer Überführung im Bereich Glockersteg, in deren Gegenzug die Fußgängerüberführung und die beiden Schrankenanlagen aufgelassen werden sollen. Derzeit geschätzte Gesamtkosten 2,5 Mio EURO.

In allernächster Zeit wird intensiv mit der ÖBB und der Besitzerin des Glockerhauses verhandelt. Zahlreiche wichtige Vorgespräche haben bereits stattgefunden. Die Umsetzung dieses Großprojektes ist für 2018/2019 geplant.

Der Beschluss für das Abkommen mit der ÖBB wurde auf die nächste Gemeinderatssitzung am 10. Juli vertagt.

Es wird noch einmal im Bauausschuss darüber beraten.

Die **Bushaltestelle im Bereich Breitenfurt / Wasserbauer** wurde ohne mein Wissen, also sozusagen

überfallsartig, von den Betreibern geschlossen.

Als ich davon erfuhr, habe ich mich natürlich dieser Angelegenheit sofort angenommen und mit den zuständigen Stellen Kontakt aufgenommen, um zu erreichen, dass die Schließung rückgängig gemacht wird. Dies ist erfreulicherweise auch gelungen.

Momentan werden die notwendigen Baumaßnahmen für die Haltestelle an der B 115 ausgeführt. Im Zuge der diesbezüglichen Verhandlungen mit der Straßenmeisterei Weyer ist es mir auch gelungen, die Kosten für die Gemeinde (ca. EUR 2.000,-) verhältnismäßig nieder zu halten.

Nach Beendigung der Arbeiten wird die Haltestelle wieder in Betrieb genommen.

IMPRESSUM

Medieninhaber:

Marktgemeinde Ternberg,
Kirchenplatz 12, 4452 Ternberg

Redaktion:

AL Mag. (FH) Norbert Hochmuth
Tel. 07256/6001-34

Ursula Sparr

Tel.: 07256/6001-33

amtsleitung@gde-ternberg.at

Druck:

NOVA DRUCK, Ternberg

www.novadruck.at

Redaktionsschluss Ausgabe August:

Freitag, 25. Juli 2014



Naturkundliche Wanderungen an der Enns

Heilkräftige Pflanzen, seltene Vögel, ein Landschaftsgestalter mit Pelzmütze, versteinerte Hölzer und Fische – bei einer Wanderung entlang der Enns gibt es viel Überraschendes zu entdecken.

Von Juni bis September treffen sich Interessierte jeweils am letzten Freitag des Monats, um den Naturraum an der Enns zu erforschen.



Foto: Kumpfmüller

Im Zuge der Planungsarbeiten für den **NaturAktivWeg** am linken Ennsufer lädt die Marktgemeinde zu vier Veranstaltungen

mit namhaften ExpertInnen ein - die Teilnahme ist kostenlos.

Treffpunkt jeweils: Freitag, 17.00 Uhr, Bahnhof Dürnbach

Um Anmeldung wird gebeten:
Marktgemeindeamt Ternberg,
Allgemeine Verwaltung,
07256/ 6001-0

Ingrid Angerer

| Termin | Titel | ReferentIn |
|--------------------|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27. Juni 2014 | Die wunderbare Welt der Pflanzen | Dr. Irene Hochrathner, Biologin, Fa. Orchis, www.orchis.at |
| 25. Juli 2014 | Vogelschauplatz Untere Enns | Hans Uhl, Ornithologe und Naturführer, Büro für Integration von Natur und Mensch, www.naturundmensch.com |
| 29. August 2014 | Der Biber kehrt zurück | DI Bernhard Schön, Forstwirt, Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich |
| 26. September 2014 | Fossilien und Mineralien an der Enns | Adolf Aichinger, Mineralien- und Fossilienforscher, Dürnbach, www.mininfo.am-web.com |

Leinen- und Maulkorbpflicht

Aufgrund immer wiederkehrender Beschwerden aus der Gemeindebevölkerung bringen wir Ihnen nachfolgend einen Auszug aus dem OÖ Hundehaltengesetz zur Kenntnis. Im Sinne eines konfliktfreien Miteinanders appellieren wir an alle Hundebesitzer, sich an die Grundregeln zu halten:

Im Ortsgebiet besteht Leinen- oder Maulkorbpflicht. Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenan-

sammlungen, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen besteht **Leinen- und Maulkorbpflicht.**

Überall wo Leinen- bzw. Leinen- und Maulkorbpflicht besteht, darf die Leine nicht länger als 1,5 m sein (Führen an der "kurzen Leine"), damit der Hund entsprechend unter Kontrolle gehalten werden kann. Die Leine muss auch dem Körpergewicht und der Körpergröße des Hundes entsprechend fest sein!

Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich.

Er hat seinen Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Maria Gruber





Das „Grande Finale“

JUGENDZENTRUM Ternberg

Angefangen hat es mit einem Folder von der Leader Region Nationalpark Kalkalpen, der damit geworben hat, ein Projekt mit ganzen tausend Euro zu sponsern.

Bedingung: Es soll ein Projekt sein, welches die Region positiv beeinflusst/verändert.

Ich nahm Kontakt auf und erkundigte mich nach den genauen Rahmenbedingungen. Kurze Zeit später besuchte uns Eva Seebacher, die im Jugendzentrum das Projekt „Create your Region“ genauer vorstellte.

Gleich darauf rauchten bei den jungen Ternbergerinnen und Ternberger im JUZ die Köpfe. Ideen für ein Projekt... 1000 Euro!!!! - na das wollen wir uns nicht entgehen lassen...



Die Ideen reichten von einem neuen Flatscreen fürs JUZ-Wohnzimmer bis hin zu einer Paintballanlage im Ort. Aber bei

dem von allen gehassten faschistischen Schmierereien in der Unterführung blieben die Gedanken der Jugendlichen hängen. Wie wäre es mit einer bunten, schönen Gestaltung der Unterführung? Da hätten alle was davon, der ganze Ort, die Region... ja, das könnte klappen...

Gesagt, getan: Projekt eingereicht... und... Zusage erhalten!!!

Die Jugendlichen freuten sich, nein, sie konnten es anfangs gar nicht glauben. Wir hatten es tatsächlich geschafft und 1000 (in Worten TAUSEND ☺) Euro für Ternberg geholt!

Da wir vom Jugendzentrum dieses Mega-Projekt alleine nicht stemmen konnten, holten wir die Neue Mittelschule mit ins Boot.



Gemeinsam mit Joachim Grübler, der für die künstlerische Umsetzung zu Hilfe geholt wurde und Johanna Egger, Lehrerin für Bildnerische Erziehung in der Neuen Mittelschule, wurden mit einigen Klassen Ideen gesammelt und Entwürfe gezeichnet.

Auch die Jugendlichen vom JUZ sammelten zeitgleich Ideen und zeichneten fleißig Entwürfe.

Joachim nahm dann alle Ideen entgegen und entwarf das Endprodukt, das den Weg durch die

Fußgängerunterführung prächtiger, ansehnlicher und fröhlicher machen soll.



Die mit Bleistift von Joachim vorgezeichneten Motive warten nun, von motivierten Menschen vollendet zu werden.



Die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule waren ein paar Wochen vor dem Finale schon am „Tatort Unterführung“ und leisteten wertvolle künstlerische Beiträge, die nur



noch darauf warteten, ergänzt und vollendet zu werden.

Nachdem uns der Wettergott beim ersten Termin nicht sonderlich unter die Arme gegriffen hatte, verschoben wir unser „Grande Finale“ um eine Woche.



Am Tag der Tage waren dann insgesamt rund 50 Menschen damit beschäftigt, unseren Ort farbenreicher und attraktiver zu gestalten. Viele kamen vorbei,

um für kurze oder längere Zeit mitzuhelfen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren mit großer Begeisterung bei der Sache. Sogar mit Eis wurden die kleinen und großen Helferinnen und Helfer versorgt und Musik ließ den Pinsel gleich noch leichter über die grauen Wände gleiten.

Am Ende eines erfolgreichen und doch recht anstrengenden Tages gab es für alle jungen und älteren Mitkämpferinnen und Mitkämpfer Burger im Jugendzentrum.



German Hornig schupfte erfolgreich die Küche im JUZ und

zauberte fast 60 Burger für alle Künstlerinnen und Künstler. Ein gelungener Tag neigte sich um 22 Uhr dem Ende.

Ein großes DANKE möchte ich Joachim aussprechen, der mit seinem großen Engagement die künstlerische Umsetzung überhaupt erst ermöglichte!

Auch dem Kabel-TV-Ternberg ein großer Dank, die sich immer selbstverständlich dazu bereit-erklären, Ankündigungen vom Jugendzentrum kostenlos ausstrahlen.

Und an alle Helferinnen und Helfer, die so tatkräftig an der Realisierung unseres Projekts mitgeholfen haben!

DANKE!
Eure Silvia

Alle Fotos: © JUZ



Like

Find us on Facebook

Wenn auch ihr über Neuigkeiten und aktuelle Projekte des Jugendzentrums Bescheid wissen möchtet, dann klickt auf unserer Facebookseite einfach auf „Gefällt mir“ und ihr seid immer am Laufenden: www.facebook.com/JugendzentrumJuzTernberg



Aktuelle Kanalbaumaßnahmen

Noch im Herbst letzten Jahres wurde mit dem Kanalbauabschnitt 17 begonnen. In diesem Bauabschnitt werden die ältesten Kanalstränge (Marienplatz

und Familiengasse, Spielfeldstraße, Stelzhamerstraße und Bereich Sieghartsleitner) saniert bzw. neu errichtet. Die Arbeiten im Bereich Familiengasse und

Marienplatz wurden bereits abgeschlossen. Hier wurden auch die Asphaltierungsarbeiten bereits ausgeführt.



Im Bereich der Vorgärten Marienplatz bzw. bei der Straßenquerung B 115 wurde der Kanal mittels des sogenannten Inliner-Verfahrens saniert. Dabei wird ein Kunstharz-Schlauch in das bestehende Kanalrohr eingebracht.



Alle Fotos: Gemeinde



Die Erdbauarbeiten im Bereich Spielfeldstraße wurden ebenfalls bereits abgeschlossen. Derzeit arbeitet die Baufirma in der Stelzhamerstraße, in deren Bereich der gesamte Kanal sowie teilweise auch die Wasserleitung neu errichtet wird. Abschließend wird dann noch

die Verbindung Stelzhamerstraße – Pfarrbaracke in Angriff genommen.

Bei planmäßigem Verlauf sollen die Bauarbeiten bis zum Sommer abgeschlossen werden. Die Asphaltierung wird im Herbst erfolgen, wenn sich der Unterbau im Bereich der Kanal- und

Wasserkünette wieder ausreichend gesetzt hat.

Wir danken allen Anrainern auf diesem Weg für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauarbeiten!

AL Norbert Hochmuth

Instandhaltungsmaßnahmen Güterwege

Unsere Gemeinde verfügt über ein Güterwegenetz von ca. 90 km Länge. Dieses wird vom Weegerhaltungsverband Eisenwurzen betreut.

Im Zuge der jährlichen Instandhaltungsmaßnahmen wurde heuer bereits ein Teilstück des Güterweges Reitnerberg neu asphaltiert.

Gleichzeitig mit diesen Arbeiten wurde auch eine Rutschung im Bereich der Zufahrt zum Anwesen Knelln samt Ableitung von Oberflächenwässern saniert.



Im Rahmen der im Jahr 2014 vom WEV Eisenwurzen vorgesehenen Instandhaltungsmaßnahmen werden heuer noch Asphaltierungsarbeiten am Güterweg Bäckengraben (Bereich Redlgutsiedlung bis Anwesen Steindleck) erfolgen.

AL Norbert Hochmuth

Kostenlose Rechtsberatung

durch Notar Dr. Josef Brandecker, Stadtplatz 20-22, 4400 Steyr

Donnerstag, 26.06.2014 - 16.00 bis 18.00

Marktgemeindeamt Ternberg

Besprechungsraum EG

Keine Voranmeldung nötig !





Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Um die finanziellen Belastungen für Familien zu Schulbeginn und auch während des Schuljahres bei der Durchführung von Schulveranstaltungen abzufedern, werden einkommensschwächere Familien mit dem OÖ. Familienzuschuss beim Schuleintritt und dem OÖ. Familienzuschuss für Schulveranstaltungen auch im Schuljahr 2014/15 finanziell unterstützt.

Schulbeginnhilfe

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Un-

terstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.



Foto: Land OÖ

Schulveranstaltungshilfe

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Fa-

milienunterstützung eingeführt hat.

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf.

Für weitere Informationen und Auskünfte steht Ihnen das Familienreferat gerne unter: 0732/7720/11831 oder 11832 zur Verfügung.

Zum Downloaden finden Sie das [Formular](http://www.familienkarte.at/) unter <http://www.familienkarte.at/>

MÖGLICHE GEFAHREN MIT PHOTOVOLTAIKANLAGEN IM FEUERWEHREINSATZ aus der Sicht eines Feuerwehrmannes

Die Sonne ist ein unerschöpfliches Kraftwerk. Da auch unser Energiebedarf ständig steigt, während die Ressourcen fossiler und atomarer Energieträger kontinuierlich abnehmen und sich so zunehmend verteuern, wird auch in Zukunft vermehrt mit der Errichtung von Photovoltaikanlagen zu rechnen sein. Damit steigen auch die Aufgabengebiete und die Gefahren für Einsatzkräfte bei der Feuerwehr.

Daher möchte ich die Betreiber bzw. Besitzer von PV - Anlagen informieren und um eine gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr bitten, damit im Einsatzfall rasch und unfallfrei geholfen werden kann.

Auch für die Betreiber (Besitzer) solcher Anlagen besteht eine Gefahr, wenn die **nötige Information** fehlt. Photovoltaikmodule erzeugen, sobald Licht auf sie fällt, an ihren Anschlussklemmen eine elektrische Spannung. Kommt es in einem Gebäude mit Photovoltaikanlage zu einem Brand, besteht für die eingesetzten Helfer ein hohes Stromschlag-Risiko durch die von der Anlage erzeugte Spannung.

Auch wenn das Objekt vom öffentlichen Stromnetz im Brandfall oder bei Überflutung abgeschaltet ist, liefert eine PV-Anlage immer noch Strom.

Eine PV-Anlage, gleich welcher Größe, erzeugt in der Regel

immer eine sehr hohe Gleichstrom-Spannung. Bereits eine Anlage mit 15 Modulen erzeugt 600 V. Hinzu kommt die Gefahr durch entstehende Lichtbögen, die bei möglichen Defekten an Kabeln, Steckverbindungen oder sonstigen Anlagenteilen entstehen können.

Durch Tierbiss oder Windbewegungen, Scheuerstellen und offenen Stellen kann es sehr schnell zum Kurzschluss kommen, der unweigerlich einen Lichtbogen entstehen lässt. Im Gegensatz zur Wechselspannung kann ein Lichtbogen bei einer Gleichspannung nicht gelöscht werden. Auch die Feuerwehr kann einen Lichtbogen mit normalen Mitteln nicht löschen.



Die einzige Möglichkeit, einen Gleichstrom Lichtbogen zu löschen, ist die Energiequelle abzuschalten, also das PV-Modul mit einem Brandfallabschalter zu trennen.

Es ist aber immer mit Stromspannung zu rechnen, daher niemals eventuelle herunterhängende Leitungen berühren! (SICHERHEITABSTAND HALTEN)

Nicht nur bei Brandeinsätzen mit Photovoltaikanlagen ist mit größter Vorsicht vorzugehen, sondern auch bei **Überflutungen**, wenn sich der **Wechselrichter im Überflutungsbereich befindet**.

Spannungsführende Teile können unter Wasser stehen. **GEFAHRENBEREICH NICHT BETRETEN – LEBENSGEFAHR!**

Einsatzkräfte bzw. Helfer sollten sofort bei Eintreffen über eine Photovoltaikanlage informiert werden, sofern nicht dies mit einem Hinweisschild am Zählerkasten - Sub-Verteiler deutlich erkennbar ist.

Höchste Vorsicht ist auch bei Hilfeleistungen durch die Feuerwehr bzw. Helfer bei der Abräumung von Schneelasten auf den Dächern angebracht - **Photovoltaik-Modul nicht betreten! Die Zerstörung des PV-Moduls**

beseitigt die Gefahr nicht, frei liegende elektrische Leiter mit unbekannter Spannung beachten.

Herausführende Stromleitungen nicht mit Schneeschaukel oder sonstigen Werkzeug beschädigen.

Jede/r Besitzer/in einer Photovoltaikanlage sollte folgende Hinweise beachten:

- **Grundsätzliche Annahme: ANLAGE FÜHRT SPANNUNG**
- **Hinweisschild auf Zählerkasten auf das Vorhandensein einer PV-Anlage**
- **Fachkundige Montage bei Errichtung einer PV-Anlage (Aufdachanlage, Flachdachanlage, Fassade, Freilandanlagen**
- **Auswahl richtiger Montagebereich bezüglich Gefahr durch herabfallende Teile im Brandfall bzw. bei Sturmschäden**
- **Brandabschnitte am Dach berücksichtigen**
- **Bei größeren Anlagen sollten Einsatzpläne angelegt werden**
- **Feuerbeständige Verlegung von Gleichstromleitungen (Unterputz)**

- **Leitungsführung definieren (Einzeichnung der PV-Anlage im Gebäudeplan)**
- **Wechselrichter nicht im Bereich mit Überflutungsfahrer montieren**
- **Kein Einsatz, solange unter Spannung stehende Teile im überfluteten Bereich sind**
- **Leitungen vom Modul zum Wechselrichter lassen sich nie komplett stromlos schalten**

Mit welchen Spannungen bzw. Strömen ist zu rechnen?

Spannung: Bis zu 1000 V Gleichspannung von PV-Generator bis zum WR
Ströme: Bis mehrere Ampere

Vorsicht bei Löschversuchen von elektrischen Anlagen:

Niederspannung:
Mindestabstände:
Sprühstrahl 1 METER
Vollstrahl 5 METER

Jede PV - Anlage sollte im Bereich der Dachmodule und Leitungen im Dachbereich auf eventuelle Beschädigungen regelmäßig kontrolliert werden.

Danke für Ihre Unterstützung!

Walter Fürweger

Sickerschächte sind kein Fundbüro bzw. Mistkübel!



Zur Ableitung der anfallenden Straßenwässer gibt es in unserem Straßennetz mehr als 70 Sickerschächte, die von den Gemeindearbeitern regelmäßig gewartet und gereinigt werden, um Überflutungen bestmöglich zu vermeiden.

Auf dem Foto sehen Sie einige Beispiele von "Fundstücken" aus diesen Sickerschächten.

Es gibt im ganzen Gemeindegebiet zahlreiche Mülleimer, in denen jede/jeder seinen Müll entsorgen kann - **Sickerschächte zählen nicht dazu !!!**



Hauptfeststellung 2014 Neue Einheitswerte für alle land- und forstwirtschaftlichen Flächen

Der Verfassungsgerichtshof hat in den letzten Jahren in mehreren Erkenntnissen die veralteten Einheitswerte als verfassungswidrige Steuerbemessungsgrundlage kritisiert und aufgehoben. Die Höchststrichter stellen einerseits die grundsätzliche Zulässigkeit der Bemessungsgrundlage Einheitswert und andererseits die Notwendigkeit der Aktualisierung fest.

Der Gesetzgeber hat entsprechend reagiert und im Bewertungsgesetz die Neufeststellung der Einheitswerte für die wirtschaftlichen Einheiten des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens zum 1.1.2014 beschlossen (Stabilitätsgesetz 2012). Die land- und forstwirtschaftlichen Einheitswerte werden mit Stichtag 1.1.2014 neu festgestellt.

Grundeigentümer und Verpächter

Von der Hauptfeststellung sind alle Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken betroffen, somit auch alle Verpächter. Die Informationsveranstaltungen bieten eine

ideale Grundlage für das richtige Ausfüllen der Erklärungsformulare für die Neufeststellung der Einheitswerte – nicht nur für aktive Landwirte.

Informationsangebot der Bezirksbauernkammer zur Hauptfeststellung vor Ort nutzen

Die Finanzverwaltung beginnt Ende Mai 2014 mit dem Erklärungsversand zur Hauptfeststellung 2014. In zahlreichen regionalen Veranstaltungen bieten die Bezirksbauernkammern bzw. die Landwirtschaftskammer Informationen zur Durchführung der Hauptfeststellung und zum richtigen Ausfüllen der Erklärungsformulare an. Bei diesen Veranstaltungen werden die wichtigsten Formulare vorgestellt und die Teilnehmer können in einer speziellen Serviceunterlage die wichtigsten Formularmuster vorausfüllen. Die Teilnehmer haben bis zum Ausfüllen der Originalformulare ausreichend Zeit, allenfalls auftauchende Probleme rechtzeitig zu lösen und notwendige Daten bzw. Unterlagen zu besorgen.

Servicenummer 1200 – kompetente Fragenbeantwortung zur Hauptfeststellung

Zur Beantwortung von Einzelanfragen – allgemeine Fragen zur Hauptfeststellung bzw. zum Ausfüllen der Erklärungsformulare bietet die Landwirtschaftskammer unter 050/6902-1200 eine Servicenummer an, die von Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 16:00 Uhr und am Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr besetzt ist.

Internetportal der Landwirtschaftskammer OÖ

Unter www.lk-ooe.at erhalten die Land- und Forstwirte unter Einheitswert und Pauschalierung zusätzliche Informationen zur Hauptfeststellung (häufige gestellte Fragen und Tipps zur Abwicklung und zum Ablauf der Hauptfeststellung). Weiters steht ein Vieheinheitenrechner zur Verfügung, mit dem betriebsindividuell die Vieheinheiten, die Normal- und Maximalunterstellung sowie die Viehschläge ausgerechnet werden können.

Reinigungskraft gesucht

Die Marktgemeinde Ternberg sucht für Krankenstands- und Urlaubsvertretung in den beiden Schulen und im Amtshaus eine Reinigungskraft.

Interessierte Personen können sich ab sofort bis Ende Juli bei Herrn AL Mag. Hochmuth bzw. Frau Sparr melden und eine schriftliche Bewerbung abgeben.

Aushilfskräfte für das Freibad Ternberg gesucht

Für das Freibad Ternberg werden **für die Monate Juli und August 2014** noch **dringend Aushilfskräfte** gesucht.

Die Aufgaben umfassen alle anfallenden Tätigkeiten wie z.B. Kassendienst, Schwimmbeckenaufsicht und Reinigungsarbeiten.

Bewerbungsunterlagen (Kurzbeschreibung der Person und einer Kopie des Helferscheines) sind beim

Marktgemeindeamt Ternberg
Kirchenplatz 12
4452 Ternberg
Frau Sparr
Tel: 07256/6001-33,
amtsleitung@gde-ternberg.at
abzugeben.



Personenstandsänderungen

Geburten

| | |
|---------------------|------------|
| Stadler Alexander | 06.04.2014 |
| Enzenebner Johanna | 06.04.2014 |
| Mandl Max | 11.04.2014 |
| Buchberger Johanna | 18.04.2014 |
| Dorfner Antonia | 01.05.2014 |
| Buchberger Paula | 02.05.2014 |
| Frauenberger Nadine | 06.05.2014 |



Eheschließungen

| | |
|------------------------------------------------------------|------------|
| Steindlegger Helmut und Brandtner Christa | 26.04.2014 |
| Mayr Stefan und Raab Brigitte | 26.04.2014 |
| Tabernig Christian und Krenn Manuela | 03.05.2014 |
| Michlmayr Christoph und Mag ^a . Schwaiger Sarah | 10.05.2014 |

Bioabfalltermine

November bis April: jeden zweiten Montag
Mai bis Oktober: jeden Montag

| | |
|-----------------|----------------------|
| Dienstag | 10. Juni 2014 |
| Montag | 16. Juni 2014 |
| Montag | 23. Juni 2014 |
| Montag | 30. Juni 2014 |
| Montag | 07. Juli 2014 |
| Montag | 14. Juli 2014 |
| Montag | 21. Juli 2014 |
| Montag | 28. Juli 2014 |
| Montag | 04. August 2014 |

Reklamationen oder Anfragen:
Kompostierbetrieb Stubauer

Tel.: 07256/8738 od. 0664/44 52 391

Abfuhrtermine Restmüll

A C H T U N G – Bitte die Abfallsäcke bzw. Container bis 6.00 Uhr früh am Abfuhrtag bereitstellen

| | |
|-----------------|-----------------|
| Links der Enns | |
| Donnerstag | 26. Juni 2014 |
| Donnerstag | 24. Juli 2014 |
| Donnerstag | 21. August 2014 |
| Rechts der Enns | |
| Donnerstag | 12. Juni 2014 |
| Donnerstag | 10. Juli 2014 |
| Donnerstag | 07. August 2014 |

Die Liste der Abfuhrtermine für 2014 ist auch beim Marktgemeindeamt (Allgemeine Verwaltung und Finanzabteilung) erhältlich! Ebenso wird diese auf der Gemeindehomepage veröffentlicht!

Achtung – Änderung:

Neuer Termin für die Blumenschmuckbewertung:

Freitag, 13. Juni 2014

Die **Marktgemeinde Ternberg bedankt sich** auch auf diesem Wege nochmals bei allen, die sich auch heuer wieder an der **Flurreinigungsaktion HUI statt PFUI** beteiligt haben und damit mitgeholfen haben, unsere Gemeinde wiederum ein bisschen sauberer zu machen!

Öffentliche Gemeindeversammlung

**Donnerstag, 26. Juni 2014
20:00 Uhr – Kultursaal NMS**

Vorstellung aktueller Gemeindeformen und anschließend Diskussion mit Vertretern des Gemeinderates



Ärzte Not- und Wochenenddienst

| | | JUNI | | JULI | | |
|-----------|-----------|-----------------------|--|-----------|--------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sa | 7 | Dr. Kieweg | | | | Dauer Notdienst wochentags von 17.00 Uhr – 07.00 Uhr Dauer Notdienst Wochenende Sa 07.00 Uhr - Mo 07.00 Uhr |
| So | 8 | Dr. Kieweg | | | | |
| Mo | 9 | Dr. Payrleithner | | | | |
| Di | 10 | Dr. Schleyer | | Di | 1 Dr. Leutgeb | |
| Mi | 11 | Dr. Kieweg | | Mi | 2 Dr. Klaus-Sternwieser | |
| Do | 12 | Dr. Payrleithner | | Do | 3 Dr. Payrleithner | |
| Fr | 13 | Dr. Klaus-Sternwieser | | Fr | 4 Dr. Schleyer | |
| Sa | 14 | Dr. Leutgeb | | Sa | 5 Dr. Leutgeb | |
| So | 15 | Dr. Leutgeb | | So | 6 Dr. Leutgeb | |
| Mo | 16 | Dr. Payrleithner | | Mo | 7 Dr. Klaus-Sternwieser | |
| Di | 17 | Dr. Leutgeb | | | | Außerhalb der Ordinationszeiten erreichen Sie Ihre Hausärzte wie nachstehend angeführt: Dr. Kieweg: 07255 /6020 Dr. Klaus-Sternwieser: 07255/22999 Dr. Leutgeb: 07255 /8150 Dr. Payrleithner: 07256 /8303 Dr. Schleyer: 07256 /6030 Bei Nichterreichbarkeit: Rotes Kreuz Steyr 07252 / 141 und/oder in medizinischen Notfällen: 144 |
| Mi | 18 | Dr. Kieweg | | | | |
| Do | 19 | Dr. Kieweg | | | | |
| Fr | 20 | Dr. Schleyer | | | | |
| Sa | 21 | Dr. Schleyer | | | | |
| So | 22 | Dr. Schleyer | | | | |
| Mo | 23 | Dr. Kieweg | | | | |
| Di | 24 | Dr. Leutgeb | | | | |
| Mi | 25 | Dr. Kieweg | | | | |
| Do | 26 | Dr. Klaus-Sternwieser | | | | |
| Fr | 27 | Dr. Leutgeb | | | | |
| Sa | 28 | Dr. Kieweg | | | | |
| So | 29 | Dr. Kieweg | | | | |
| Mo | 30 | Dr. Schleyer | | | | |

Psychozialer Notdienst OÖ



Psychische Krisen können jeden treffen - sei es durch Schicksalsschläge (wie Verlust und Trauer), durch Belastungen in Beziehungen oder am Arbeitsplatz oder auch durch eine psychische Erkrankung.

Gefühle wie Verzweiflung, Angst, Hilflosigkeit oder Ein-

samkeit verstellen dann oft die Sicht auf Möglichkeiten, belastende Situationen wieder zu verändern.

Kompetente Unterstützung bietet hier der Psychoziale Notdienst OÖ.

Hilfe in Krisen - 0732 / 65 10 15 - rund um die Uhr

Der psychosoziale Notdienst steht rund um die Uhr für Krisenberatung zur Verfügung. Ein Gespräch kann neue Auswege und Perspektiven eröffnen und so akute Situationen deutlich entlasten.

Wochentags zwischen 15:00 und 24:00 Uhr,
Sa- So- u. Feiertags zwischen 8:00 und 24:00 Uhr

ist auch ein Hausbesuch durch speziell geschulte MitarbeiterInnen des Psychozialen Notdienstes möglich.

Diese sind auch bestens über weiterführende Unterstützungsangebote in der Region informiert.

Dies ist eine Einrichtung von

pro mente | oö



KinderUniEnnstal 2014



Fördere deine eigenen Interessen und verwirkliche kreative Ideen! Unter dem neuen Namen „KinderUniEnnstal“ (vormals: „SchlauFuchsAkademie“) gibt es auch heuer wieder spannende Tage für wissensdurstige Kinder und Jugendliche! Staunende Einblicke in unterschiedlichste Fachgebiete regen zum Fragen und Forschen, zum Experimentieren

und Entdecken an. **Für alle 7 - bis 14-jährigen gilt: Termin unbedingt freihalten!**

Wann: Montag, 7. Juli – Mittwoch, 9. Juli 2014 (erste Ferienwoche)

Wo: Hauptschule Weyer

Was: jeweils 3-tägige Kurse. Fünf Kurse für 9 – 12-jährige, ein Kurs für 12 – 14-jährige und ein Kurs für 7 – 9-jährige „Studenten“

Wieviel: 15 Euro inkl. alle Eintritte, Exkursionen und Materialien, exkl. Mittagessen (6 Euro pro Essen/Tag)

Kursthemen: Metalle / Chemie / Physik, Technik, Architektur, Natur („Monster unter uns“), Fotografie, Tier-Therapie („Tierisch schlau“), Musik / Tontechnik („Singer-Songwriter-Bandprojekt“)

Anmeldung: ab 2. Juni auf unserer Homepage www.kinderuni-ooe.at.

Veranstalter: IFAU - Institut für Angewandte Umweltbildung, in Kooperation mit der Gemeinde Weyer, dem Eventzentrum Eisenwurzen und dem TDZ Ennstal.

Familienbund-Ritterfest 2014

Am 5. Juli, dem ersten Samstag in den Sommerferien, steigt wieder Oberösterreichs größtes Familienfest – das Familienbund-Ritterfest. Rund 400 Künstler und Mitwirkende werden Linz bei freiem Eintritt in mittelalterlichem Charme erstrahlen lassen.

Um 10 Uhr wird das Fest mit einem Umzug über die Linzer Landstraße feierlich eröffnet.

Am Hauptplatz ziehen das Kaiserliche Ritterturnier zu Pferde und spannende Schwertkämpfe die Besucher in ihren Bann. Im Bogenschießen können sich die Nachwuchsritter und Burgfräulein am Schlossgelände üben und nach durchlaufener Knappenlehre erfolgt der Ritterschlag. Am Alten Markt gibt es lustige Kreativ- und Bastelstationen vom OÖ Familienbund für die jungen Ritterfans.

Neben den abwechslungsreichen Programmpunkten ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Zusätzlich gibt es Familienführungen im Schlossmuseum und auf den Landhausturm. Beim großen Abendspektakel „Taverna Fantasia“ um 21 Uhr finden sich alle Künstler am Hauptplatz ein, um dem Fest mit einer fulminanten Show einen würdigen Abschluss zu verleihen.

ONLINE zur Lehrabschlussprüfung

Die neuen Prüfungstermine für den **Zeitraum August 2014 bis Juli 2015** stehen für die Prüfungsanmeldungen **mit Anfang Mai 2014** zur Verfügung.

Lehrlinge haben die Möglichkeit ab 10 Wochen vor Lehrzeitende zur Lehrabschlussprüfung (LAP) anzutreten.

Registrierung, Anmeldung und Informationen:

- <https://online.wkooe.at>
- Zugangsdaten werden via E-Mail zugestellt

Viele Lehrbetriebe und Lehrlinge nutzen bereits diesen besonderen Service:

- Passende Prüfungstermine finden
- Rund um die Uhr zur Prüfung anmelden
- Vorbereitungskurse buchen
- Optimale Terminübersicht
- Erinnerungsschreiben zum LAP-Termin per SMS oder E-Mail

Termininformationen für Meister- und Befähigungsprüfungen, sowie Unternehmer- und Ausbilderprüfungen sind ebenfalls im Online-Service zu finden.

WKO Oberösterreich
Lehrlingsstelle und Meisterprüfungsstelle
Wiener Straße 150 | 4021 Linz
Tel.: 05-90909-2100
Fax: 05-90909-4039

E-Mail: pruefungen@wkooe.at
Web: <http://www.lehrvertrag.at>



ZUMBA-Fitness in Ternberg

KURSE:

Zumba Fitness Basic 1 (Anfänger)

ab Dienstag, 07.10.2014,
18.30 - 19.20, NMS Kultursaal

Zumba Fitness Basic 2 (Fortgeschrittene)

ab Dienstag, 07.10.2014,
19.30 - 20.20, NMS Kultursaal

Anmeldungen ab sofort unter:
office@tanzschule-steyr.at
oder 07252/98263-0
(Montag – Freitag, 13.00 Uhr –
18.00 Uhr)



**Kurspreis: 136,--
Euro pro Person
für 17 Abende.**

**In den Weihnachtsferien findet
kein Kurs statt!**

Musikfestival Steyr



Auch heuer können Sie wieder
Vorverkaufskarten für die Ver-
anstaltungen des Musikfesti-
vals Steyr abzüglich eines
Sonderrabattes von 10 % auf
alle Tickets am Marktgemein-
deamt Ternberg kaufen.

Mit der 4youCard gratis aufs Frequency Festival!

Die 4youCard bringt vier Ju-
gendliche gratis aufs Frequency
Festival und verlost unter allen
Personen, die sich bis 1. Juli
die App der 4youCard downloa-
den und das Gewinnformular
ausfüllen 2x2 Tickets!

Das alles kann die App der
4youCard:

- **Ausweis direkt am Handy:**
Jugendliche können ihren

Ausweis nun direkt aufs
Handy laden und dieselben
Vorteile genießen wie mit der
Scheckkarte.

- **Vorteilswelt:** In der App der
4youCard sind alle Vorteils-
partner aus der Umgebung
aufgelistet!
- **Eventkalender:** Mit der App
der 4youCard wissen Jugend-

liche ab jetzt immer wo wel-
che Party steigt!

- **Gewinnspiele:** Konzertti-
ckets, Kinokarten, Parfums
und vieles mehr! In der App
der 4youCard werden die
tollsten Preise verlost.

Die 4youCard-App kann gratis
im iTunes oder Google Play
Store downgeloadet werden.

Veranstaltungen

(lt. Veranstaltungskalender der Homepage der Marktgemeinde Ternberg
www.ternberg.at/veranstaltungen)

| Datum | Bezeichnung | Zeit | Veranstaltungsort | Veranstalter |
|-------------|------------------------------------------|------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| Juni | | | | |
| 06.06.2014 | HOT SPRING NIGHT | 20.00 – 03.30 | Sportplatz Ternberg | Sportunion Ternberg |
| 07.06.2014 | Sicherheitstag Klettersteig | 08.30 | Beilsteinmauer Trat- tenbach | Naturfreunde Landes- verband |
| 07.06.2014 | Sicherheitstag Wandern „Herz am Berg“ | 08.30 | Schoberstein | Naturfreunde Landes- verband |
| 07.06.2014 | Fußballortsmeisterschaft | 13.00 – 21.00 | Alter Sportplatz | Sportunion Ternberg |
| 07.06.2014 | Hüttengaudi | 21.00 – 01.00 | Pfarrbaracke Tern- berg | Sportunion Ternberg |
| 08.06.2014 | Frühschoppen | 11.00 – 13.00 | Pfarrbaracke Tern- berg | Sportunion Ternberg |



| | | | | |
|-------------|---------------------------------------------------------|------------------|------------------------------------|--------------------------------------------|
| 08.06.2014 | Fußballortsmeisterschaft | 14.00 20.00 | Alter Sportplatz | Sportunion Ternberg |
| 08.06.2014 | Konzert der DAMSL Musi | 14.00 – 18.00 | Koglerhof | Rinnerberger Manfred |
| 10.06.2014 | Tagesheimstätte – Unbeschwert einen Tag verbringen | 08.00 – 17.00 | Bezirksaltenheim Garsten | ÖRK+Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner |
| 13.06.2014 | Kunterbuntes aus der NMS Ternberg | 19.00 – 21.00 | Kultursaal der NMS | NMS Ternberg, Fr. Karrer |
| 14.06.2014 | Fest der Jubelhochzeiten | 14.00 – 16.00 | Pfarrkirche Ternberg | Pfarre Ternberg + Gemeinde |
| 15.06.2014 | ÖAAB-Familienfest | Ab 10.30 | Pfarrbaracke Ternberg | ÖAAB Ternberg |
| 18.06.2014 | Treffen für betreuende und pflegende Angehörige | 12.00 – 17.00 | Pfarrheim Ternberg | Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner |
| 21.06.2014 | 3. Ternberger Kubb-Open | 09.30 – 23.00 | Alter Sportplatz/Pfarrbaracke | First Kubb-Club Austria |
| 22.06.2014 | Tag der offenen Tür | 10.30 – 18.00 | Zeughaus FF Schattleiten | FF Schattleiten |
| 24.06.2014 | Tagesheimstätte – Unbeschwert einen Tag verbringen | 08.00 – 17.00 | Bezirksaltenheim Garsten | ÖRK+Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner |
| 26.06.2014 | Kostenlose Rechtsberatung | 16.00 – 18.00 | Marktgemeindeamt, Besprechungsraum | Notar Dr. Brandecker |
| 26.06.2014 | Öffentliche Gemeindeversammlung | 20:00 | Kultursaal Neue Mittelschule | Marktgemeinde Ternberg |
| 26.06.2014 | Klettern im Ennstal | 17.00 – 20.00 | FF Ternberg | Naturfreunde Ternberg-Trattenbach |
| 28.06.2014 | Austrian Mixed Championship | 09.30 – 23.00 | Alter Sportplatz/Pfarrbaracke | First Kubb-Club Austria |
| 29.06.2014 | Patrozinium – Fest der Kirchenpatrone Petrus und Paulus | 19.00 – 21.00 | Pfarrkirche Ternberg | Pfarre Ternberg |
| Juli | | | | |
| 05.07.2014 | Marktfest | Ab 14.00 | Ortszentrum Ternberg | Marktgemeinde Ternberg |
| 06.07.2014 | Marktfest | ganztägig | Ortszentrum Ternberg | Marktgemeinde Ternberg |
| 10.07.2014 | Öffentliche Gemeinderatssitzung | 19.00 – 22.00 | Marktgemeindeamt, Sitzungssaal | Marktgemeinde Ternberg |
| 12.07.2014 | Generalversammlung | 19.30 | Gasthof Klausriegler | Feuerwehrmusik Trattenbach |
| 19.07.2014 | Hochtour Wilder Freiger | ganztägig | Stubaier Alpen | Naturfreunde Ternberg-Trattenbach |
| 24.07.2014 | Klettern im Ennstal | 17.00 – 20.00 | FF Ternberg | Naturfreunde Ternberg-Trattenbach |

Das gesamte Veranstaltungsprogramm (inkl. aller Vereinsveranstaltungen) finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Ternberg (www.ternberg.at).

Um Terminkollisionen zu vermeiden, bitten wir alle Veranstalter, ihre Veranstaltungen rechtzeitig bei der Gemeinde schriftlich, per Telefax (07256 / 6001-40) oder e-mail verwaltung@gde-ternberg.at anzumelden sowie in den Veranstaltungskalender unserer Homepage einzutragen.

Die in der Homepage eingetragenen Veranstaltungen werden regelmäßig auch im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

OÖVV Kundencenter

INFO



Schlaue Köpfe fahren im Sommer Öffi!

Mit einer Aufzahlung von nur € 45,- machst Du Deinen Schüler/
Lehrlingsfreifahrausweis zum Jugendticket – Netz!
Damit fährst du die ganzen Sommerferien* mit allen OÖVV
Verkehrsunternehmen durch ganz Oberösterreich!

Erhältlich für alle Schüler/Lehrlinge mit gültigen Schüler/Lehrlings-
freifahrausweis beim ausstellenden Verkehrsunternehmen.

**gültig bis 31. August 2014*

OÖVV Kundencenter Linz, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz



Tel. 0810 24 0810

kundencenter@ooevv.at

www.ooevv.at

oövv
Der Verkehrsverbund

